

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1857

15.7.1857 (No. 191)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 191.

Mittwoch den 15. Juli

1857.

Bekanntmachung.

Nr. 15,221. Von heute an kostet das Pfund Kalbfleisch 10 kr.; im Uebrigen aber bleibt die Fleischpreise unverändert.
Karlsruhe, den 14. Juli 1857.

Großh. Stadtamt.
Richard.

Gläubiger-Aufforderung.

Alle Diejenigen, welche an den dahier verstorbenen Hoftheatermaler Heinrich Köwer aus Didenburg Forderungen oder sonstige Ansprüche zu machen haben, werden hiermit aufgefordert, solche in der auf

Freitag den 17. Juli d. J.,

Früh 8 Uhr und Mittags 2 Uhr, angeordneten Tagfahrt auf dem Geschäftszimmer des Distriktsnotars Karl Pezold dahier, Herrenstraße Nr. 2, anzumelden, damit sie bei der Vermögensaufnahme berücksichtigt werden können.

Karlsruhe, den 13. Juli 1857.

Großh. Stadtamtsrevisorat.

Gerhard. Müller.

Liegenschaftsversteigerung.

Aus dem Nachlasse des verstorbenen Blechnereisters Heinrich Markstahler von hier werden am **Donnerstag den 23. d. M.,** Morgens 9 Uhr,

durch Notar Beck auf seinem Geschäftszimmer, Amalienstraße Nr. 1 dahier, nachbeschriebene Liegenschaften der Erbtheilung wegen versteigert und endgültig zugesprochen, wenn mindestens der beigesetzte Schätzungspreis erreicht wird, und zwar:

1) Ein zweistöckiges Wohnhaus sammt Seitengebäude, Hofraum und Garten in der kleinen Herrenstraße Nr. 21. Schätzungspreis 6000 fl.

2) Ein einstöckiges Wohnhaus mit zweistöckigem Seitendau und Garten in der Kasernenstraße Nr. 2. Schätzungspreis 8000 fl.

3) Circa ein Viertel Garten vor dem Ettlingerthor in der ersten Gewann, neben Kaufmann Braunwarth u. Geschirrmester Hoffmann. Schätzungspreis 350 fl.

Summa 14350 fl.

Karlsruhe, den 4. Juli 1857.

Großh. Stadtamtsrevisorat.

Gerhard. Müller.

Fruchtversteigerung.

Künftigen Freitag den 17. Juli, Morgens 9 Uhr, werden im Hofgarten zu Ettlingen

circa 2 Morgen Dinkel und ein Morgen Gerste versteigert, wozu die Liebhaber eingeladen werden.

Karlsruhe, den 14. Juli 1857.

Großh. Gartendirektion.

Heid.

Versteigerung von Werthpapieren.

Am **Freitag den 17. d. M.,** Nachmittags 2 Uhr, werden im Hause Nr. 20 des innern Zirkels folgende Staats- und Werthpapiere gegen baare Bezahlung öffentlich versteigert:

eine bad. Eisenbahnobligation zu $4\frac{1}{2}\%$ über 500 fl.,
drei " " " " zu $3\frac{1}{2}\%$ à 1000 fl.,
vier " " " " " " " " à 500 fl.,
fünf " " " " " " " " à 100 fl.,
eine Württembergische zu $4\frac{1}{2}\%$ à 500 fl.,
eine landgräfl. Hessische zu 4% à 500 fl.,
acht bad. 50 fl.-Loose,
zwei Museumsactien zu 4% à 500 fl.,
eine Eintrachtsobligation zu 4% à 100 fl.

Kaufliebhaber werden hiezu eingeladen.

Fahrnißversteigerung.

Aus dem Nachlasse der Wittwe des Geheimen Hofraths Jakob Friedrich Ladamus dahier lassen ihre Erben am

Donnerstag den 16. d. M.,

Früh 9 Uhr,

in ihrem Hause Nr. 20 des innern Zirkels:

Bücher, Gold und Silber, Delgemälde, Bett- und Leingeräthe, Schreinwerk, Küchengeschirre und allerlei Hausrath

gegen gleich baare Bezahlung öffentlich versteigern.

Mühlburg.

Hausversteigerung.

Montag den 20. d. M., Nachmittags 2 Uhr, läßt aus Auftrag die unterzeichnete Stelle das dahier am Eck der Adlergasse und der Hauptstraße stehende ehemals Bäcker Arni'sche Haus sammt Zubehörde versteigern, und zwar unter billigen und annehmbaren Bedingungen. Es wird dabei bemerkt, daß dieses Haus für einen Bäcker sehr vortheilhaft ist, indem dasselbe, nebst einer guten Lage, zugleich auch noch die Bäckereigeräthschaften

2mal.

morgens.

3.

den 2. Juli.

2. 3mal.

morgens

Freitag.

3.

morgens.

2mal.

Montag.

Post: 1/2

Wade.

enthält, welche mit den Gebäulichkeiten versteigert werden.

Mühlburg, den 13. Juli 1857.

Bürgermeisteramt.

Sutter.

vdt. Bischoff.

Wohnungsanträge und Gesuche.

Imm. 3. hahn. Herrenstraße Nr. 8 ist zu ebener Erde eine Wohnung zu vermieten, bestehend in einem kleinen Laden nebst 3 Zimmern, Küche, Keller, Speicher, und Holzstall, und kann auf den 23. Oktober bezogen werden. Näheres beim Eigentümer.

Imm. Leon Söhne. Langestraße Nr. 169 ist der dritte Stock auf den 23. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres im Laden.

Imm. Spreng & Sohn. Neuthorstraße Nr. 17 ist der untere Stock, bestehend aus 5 Zimmern und Alkof nebst 2 Kammern, Trockenspeicher, Waschhaus, Holzstall und Kellerantheil, auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres bei Kaufmann Edmund Köllig zu erfahren.

Imm. Willstätter. Säbringerstraße Nr. 42 ist eine Wohnung von 5 Zimmern, Alkof, Küche und Keller auf den 23. Juli an eine stille Familie zu vermieten.

Zimmer zu vermieten.

Müller. by. Aeußerer Birkel Nr. 7 sind im zweiten Stock 4 schön möblirte Zimmer einzeln oder zusammen auf den 1. August zu vermieten.

Zimmer zu vermieten.

Kochler by. Mehrere freundliche möblirte Zimmer mit einem Balkon sind auf zwei Monate ganz billig zu vermieten, ein Theil derselben kann sogleich, die andern bis ersten August bezogen werden. Das Nähere Langestraße Nr. 113 im zweiten Stock.

Zimmer zu vermieten.

Stelly. by. In der neuen Waldstraße Nr. 46 ist ein schön möblirtes Mansardenzimmer sogleich oder auf den 1. August zu vermieten. Das Nähere zu erfragen im Hinterhaus.

Logis zu vermieten.

Lärchner. by. Im Eckhaus der neuen Herren- und Erbprinzenstraße Nr. 32 ist im zweiten Stock ein Logis von 4 Zimmern, nebst einem heizbaren Dachzimmer auf den 23. Oktober zu beziehen.

Wohnungsantrag.

Imm. 2. Emil. Levi. Jan. 21. n. o. 28. Juli. Langestraße Nr. 213 ist die bel-étage, bestehend in 9 Zimmern, 2 Mansardenzimmern, Küche, Keller, Holzremise und übrigen Erfordernissen, mit oder auch ohne Stallung und Remise, auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im zweiten Stock zu erfragen.

Bermischte Nachrichten.

by. [Dienstgesuch.] Ein braves fleißiges Mädchen, welches gut bürgerlich kochen, schön waschen, putzen,

nähen und stricken kann, sucht sogleich einen Dienst. Zu erfragen in der Kronenstraße Nr. 44 im zweiten Stock.

[Dienstgesuch.] Ein Mädchen, das gut kochen und sonst allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, wünscht sogleich eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen in der Säbringerstraße Nr. 76 im Hinterhaus im dritten Stock.

Kapital auszuleihen.

Imm. St. Mamel in Hellingen. Gegen gerichtliche Versicherung sind 2500 fl. im Ganzen oder größeren Theilen zur gewöhnlichen Verzinsung sogleich auszuleihen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Stellegesuch.

by. Eine Schenkamme, welche gut empfohlen werden kann und schon 5 Monate gestillt hat, wünscht sogleich oder auch 8 bis 14 Tage später eine Stelle zu erhalten. Näheres zu erfragen in der Ruppurrerstraße Nr. 5.

Verlorener Ring.

Imm. by. Schmiedler. Am Montag Abend wurde ein Ring mit weißem Stein verloren. Der Finder wird gebeten, denselben gegen eine Belohnung Säbringerstraße Nr. 92 abzugeben.

by. Am Dienstag um 12 Uhr blieb am Eisengitter-Eingang der Eintracht ein blaueisener **en-tout-cas** mit weißem Griff hängen; wer ihn abgenommen hat, wird gebeten, ihn gegen eine Erkenntlichkeit Amalienstraße Nr. 39 abzugeben.

Verlaufener Hund.

by. Es hat sich ein junger, ganz schwarzer Spitzhund verlaufen; wer ihn zurückbringt, erhält eine gute Belohnung im Hause Nr. 9 der Waldhornstraße.

Anfrage und Bitte.

by. Durch häufige Ortsveränderungen und Umzüge ging schon vor vielen Jahren ein männliches Porträt verloren. Dasselbe wurde in den 90er Jahren von dem damaligen Porträtmaler Kiffing verfertigt, ist das Brustbild in Del eines Herrn mittleren Alters in Civil-Anzug mit gepuderten Haaren, nach der Mode jener Zeit. Da man es zurück zu erhalten wünscht, so ergeht hiermit öffentliche Nachfrage und die Bitte an Denjenigen, der ein Bild von dieser Bezeichnung besitzen sollte, gefällige Anzeige davon zu machen: Adlerstraße Nr. 24, damit man sich wegen Rückkauf in's Vernehmen setzen kann.

Verkaufsanzeige.

by. v. P. P. 62. Wegen Auszug sind verschiedene ältere Möbel und Packkisten zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Fässerverkauf.

by. Drei gut erhaltene Weinfässer, jedes circa ein Fuder und etwas mehr haltend, sind billig zu verkaufen. Zu erfragen alte Herrenstraße Nr. 15 im zweiten Stock.

Anzeige.

Ablerstraße Nr. 16 werden getragene **Kleidungsstücke**, sowie alle Arten **Möbel** und **Bettung** angekauft und gut bezahlt.

Gartengesuch.

Es wird auf dieses Spätjahr oder kommenden Frühjahr ein Garten zu pachten oder zu kaufen gesucht. Näheres **Fasanenstraße Nr. 4** im dritten Stock.

Anzeige.

In der **Amalienstraße Nr. 41**, im Hintergebäude im zweiten Stock, wird Arbeit zum **Weißnähen** und **Flicken** angenommen.

Privat-Bekanntmachungen.

Jaconats, Mousseline, Barège

und alle sonstigen **Sommerkleiderstoffe** werden wegen vorgerückter Saison zu bedeutend herabgesetzten Preisen verkauft, was wir hiemit empfehlend anzeigen.

Weeber & Cie.

Corsetten ohne Naht,

bestes Fabrikat, mit und ohne Maschine, worunter sich auch die gewünschten **Kinder-Corsetten** befinden, habe ich so eben wieder eine große Sendung erhalten, was ich empfehlend anzeige.

S. S. Drenfus,

Langestraße Nr. 155, dem Erbprinzen gegenüber.

Wir verkaufen eine Anzahl Damenarbeitskörbchen

von sehr gefälliger Façon und praktischer Einrichtung, welche sich ihrer Größe und Bequemlichkeit halber besonders auf **Reisen** eignen, zu auffallend billigen Preisen.

Christian Weise & Cie.

Ledergalanteriewaaren-Fabrik.

Kartoffeln-Verkauf.

In der **Akademiestraße Nr. 36** werden gute neue Kartoffeln verkauft, das **Mesle** zu 4 kr., das **Simri** zu 32 kr.

Wein-Verkauf.

Der rasche Absatz meines anerkannt guten 1846r **Oberländer Weines** veranlaßt mich, von nun an jeden Tag, jedes beliebige Quantum abzugeben. Ich bitte daher um geneigten Zuspruch ergebenst, mit der Versicherung bester Bedienung.

C. B. Gehres,
Langestraße Nr. 139.

Eintracht.

Regelfest.

Samstag den 18. d. M. beginnt das diesjährige **Regelfest**, zu dessen Theilnahme wir die Mitglieder freundlichst einladen.

Karlsruhe, den 13. Juli 1857.

Das Comite.

Für die durch Brand beschädigten Dienstleute des Herrn **Wilser** dahier wurden nachträglich abgegeben:

- 1) Auf der Gemeinderaths-Kanzlei: von **Hrn. K. Haas jun.** Zeug für ein Paar Hosen und 1 Frauenhalstuch, und von **Ungeannt** 2 fl.
- 2) Im Comptoir des **Karlsruher Tagblattes**: von **Mad. Goffet** 30 kr.; **Wittwe Kreuzbauer** 30 kr.; **A. R.** 1 fl.; **S.** 1 fl.; **Julie** 30 kr.

Unter herzlichem Danke für diese Gaben der Menschenfreundlichkeit erlaubt sich der Unterzeichnete auf das **Tagblatt** vom 8. d. M., Seite 895, hinzuweisen, wornach die **Sammlung** geschlossen wurde.

Karlsruhe, den 14. Juli 1857.

Für den abwesenden **Hrn. Oberbürgermeister Malsch**: **Herzer.**

Maximiliansau.

Rheinwasserwärme: 18 Grad.

Notizen für Donnerstag 16. Juli:

Karlsruhe, Verwaltung der gr. Eisenbahn: Hauptwerkstätte und des Hauptmagazins: Versteigerung herrenloser Reiseseffekten und Frachtgüter: 8 Uhr Vormittags auf dem Bahnhofs.

Witterungsbeobachtungen
im Großb. botanischen Garten.

14. Juli	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
11. Morg.	+ 13	28.3"	St	hell
12. Mitt.	+ 21	28.3"	"	"
13. Abd.	+ 21½	28.3"	"	"

Gestorben:

- 10. Juli. **Sophie Franziska**, alt 3 Monate, Vater **Drei-Einigwirth Rau**.
- 11. " **Johann Borel**, penf. **Thorwarth**, ein Ehemann, alt 71 Jahre.
- 11. " **Georg Dohs**, **Schuhmachergeselle**, ledig, alt 20 Jahre.
- 13. " **Hugo Krauth**, **Kaufmann**, ein Ehemann, alt 39 Jahre.
- 13. " **Jakob**, alt 12 Tage, Vater **Lapeziergehülfe Dörle**.
- 14. " **Clementine**, alt 11 Wochen, Vater **Lapezier-Pimmelheber**.

Luml.

3.

Juden Mitho.

huf.

huf.

inml.

inml.

Witling.

inml.

v. Pieren

huf.

Karlsruher Sommer-Theater. Auf dem Sack'schen Giskeller.

Mittwoch den 15. Juli.

Auf allgemeines Verlangen, unter gefälliger Mitwirkung des Herrn Roller, wiederholt:

Das Fest der Handwerker.

Romisches Gemälde aus dem Volksleben, in einem Akte, von Angely.

Hierauf folgt:

Auf Verlangen:

Das war ich!

oder:

Die Schubkarren-Promenade.

Ländliche Scene in einem Aufzuge, von Hut.

Anfang 6 1/2 Uhr. — Kasseneröffnung 5 1/2 Uhr.

G. Schuster, Direktor.

Karlsruher Wochenchau.

Mittwoch den 15. Juli:

* Groß. Kunsthalle, dem Publikum geöffnet Morgens von 11 bis 1 Uhr und Nachmittags von 2 bis 4 Uhr. — Ausstellung:

Delgemälde:

Ländliches Fuhrwerk bei Gewitter, von C. Hour in Karlsruhe. — Parthie an der Seesa plana, von Eduard Klein in Heidelberg. — Parthie an der Mosel, von Lud. Kunz in Karlsruhe.

Kupferstiche:

36 Blatt Radierungen, von A. Calame. — 46 Blatt Lithographien, von demselben.

Werbhaueret:

Ein Hund und eine Kuh in Gyps, von dem k. würt. Kammerherrn Frhen. v. Hagn.

Kataloge der Gemäldesammlung, Basensammlung und Mithras sind bei dem Galleriestener zu haben.

Groß. Fasanerie, dem Publikum geöffnet von 4 bis 5 Uhr Nachmittags, mit Einlasarten, welche auf dem Großherzogl. Hof-Forstamt Mittwoch Vormittag von 11 bis 12 Uhr zu erhalten sind.

* Fremde, welche zu anderer Zeit die Groß. Kunsthalle oder das Naturalien-Kabinet zu besichtigen wünschen, wenden sich an den Diener; jene, welche die Pflanzenhäuser zu besuchen gedenken, an den Vorstand des Groß. botanischen Gartens.

Museum: Gartenmusik von dem Musik-Corps des 1. Füßler-Bataillons, bei ungünstiger Witterung im Gartensaale. Anfang Abends 6 Uhr. Für die Mitglieder und eingeführte Fremde.

Donnerstag den 16.:

* Groß. Naturalien-Kabinet, dem Publikum geöffnet Morgens von 10 bis 12 Uhr und Nachmittags von 2 bis 4 Uhr.

Freitag den 17.:

* Im Groß. botanischen Garten sind die Pflanzenhäuser dem Publikum geöffnet Morgens von 10 bis 12 Uhr und Nachmittags von 2 bis 5 Uhr. Zutritt zum Thurm des Großherzoglichen Schlosses Nachmittags von 4 bis 6 Uhr.

Samstag den 18.:

Eintracht: Kegelfest. Für die Mitglieder und eingeführte Fremde.

Sonntag den 19.:

* Groß. Kunsthalle, dem Publikum geöffnet Morgens von 11 bis 1 Uhr und Nachmittags von 2 bis 4 Uhr. Kunst-Verein, geöffnet seinen Mitgliedern und Fremden, Morgens von 10 bis 1 Uhr.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Hr. Held, Kfm. v. New-York. Hr. Heil, Kfm. v. Darmstadt. Hr. Binzel, Rent. von London. Hr. Siegel, Kaufm. v. Buchen. Hr. Köhler, Lithograph v. Billigheim.

Englischer Hof. Hr. Müller, Fabr. v. Grafengehaig. Hr. Schneider, Pfarrer mit Böglingen von Kork. Hr. Busch, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Follrath, Techniker v. Dillingen. Hr. South mit Fam. v. London.

Erbrunnen. Hr. Hurdi, Rent. v. Frankfurt. Hr. Dr. Walz v. St. Petersburg. Hr. Damer, Künstler mit Tochter v. St. Louis. Hr. Bometon und Hr. Valentin, Fabr. v. Genf. Hr. Meyer, Rent. mit Sohn v. Kloster Gröningen. Hr. Thon, Geh. Staatsrath von Eisenach. Hr. Van, Kfm. v. Neunkirchen. Hr. Cler, Kaufm. von Leipzig. Hr. Ghikan, Kfm. v. Grefeld. Hr. Ott, Rent. v. Zürich. Hr. Sander, Rent. mit Bed. v. Augsburg. Hr. Meterio, Kfm. v. Baden.

Goldener Adler. Hr. Diller, Reallehrer v. Kannstadt. Hr. Hübner, Professor mit Frau v. Stuttgart. Hr. Diederich, Mechan. v. Leipzig. Hr. Lautenschläger, Kfm. v. Pforzheim. Hr. v. Roel, Premier-Lieutenant v. Breslau. Frau v. Aulod mit Bed. daher. Hr. Hugo, Kaufm. v. Staufen. Hr. Konrad, Müller v. Sinsheim. Hr. Wagner, Verwalter v. Heidelberg. Hr. Wagner, Musikus v. Oppenau.

Goldener Ochse. Hr. Schütter, Kfm. v. Genf. Hr. Eschbach, Part. mit Sohn von Baltimore. Hr. Colloy, Kfm. v. Endingen. Hr. Gebr. Haber, Hdlsh. v. Räder. Hr. Wertheimer, Hdlsh. v. Bodersweier.

Rassauer Hof. Hr. Löb, Kaufm. von Cincinnati. Hr. Stein, Kfm. v. Ringolsheim. Hr. Kelter, Kaufm. v. Ittlingen. Hr. Kahn, Lehrer v. Mosbach. Hr. Westheimer, Müller v. Billigheim. Hr. Klein, Kaufm. von Frankfurt. Hr. Karlebach, Kfm. v. Worms.

Römischer Kaiser. Hr. Louis, Fabr. von Paris. Hr. Strauß, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Dymont, Rent. v. Paris. Hr. Wool, Rent. v. London.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.